



interne NACHRICHTEN

Nr. 02/23 09. März 2023

PLEASE FIND THE ENGLISH VERSION BELOW

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Foto: Markus Mugrauer/Uni Jena

Nachricht im Bild: Kamera der Uni-Sternwarte fängt Kometen ein

Dieses Foto zeigt den Kometen C/2022 E3, der Anfang des Jahres den sonnennächsten Punkt auf seiner Umlaufbahn durchlief. Aufgenommen wurde das Foto am 13. Februar 2023 an der Universitäts-Sternwarte in Großschwabhausen. Zum Aufnahmezeitpunkt stand der Komet in der Nähe des offenen Sternhaufens NGC1647 im Sternbild Stier. Gut zu erkennen sind sein gekrümmter Staubschweif sowie seine grünlich leuchtende Koma. Die Sternwarte des Astrophysikalischen Instituts der Uni Jena hat kürzlich ihren 60. Geburtstag gefeiert: Im Dezember 1962 öffnete sich erstmals ihre Kuppel und seither wird dort in beinahe jeder sternklaren Nacht astronomische Forschung betrieben. Mit Hilfe des 90cm-Spiegelteleskops und zwei kleineren Teleskopen werden vor allem Exoplaneten und junge Sterne beobachtet, um deren Eigenschaften genau zu bestimmen. Des Weiteren werden an der Sternwarte Kleinkörper am Rande unseres Sonnensystems sowie Kometen erforscht. Einen weiteren Schwerpunkt setzen die Forschenden auf die Überwachung der Helligkeitsentwicklung ausgewählter Sterne in der Milchstraße, aber auch von Milliarden Lichtjahre entfernten aktiven Galaxien. Für Interessierte bietet der Astrophysiker Dr.

Markus Mugrauer nach Vereinbarung Führungen an, bei denen Besucherinnen und Besucher die Teleskope in der Kuppel besichtigen und sich über Geschichte und Projekte der Sternwarte informieren können.

[Weitere Informationen zum Jubiläum der Universitäts-Sternwarte](#)

[Markus Mugrauer in "The Astronomer's Telegram" zum Kometen C/2022 E3 \(English\)](#)

Prof. Walter Rosenthal als HRK-Präsident nominiert

Unipräsident Walter Rosenthal ist als einer von zwei Kandidaten für die Wahl zum Präsidenten der [Hochschulrektorenkonferenz](#) (HRK) nominiert worden. Er verantwortet bereits seit Dezember 2021 als HRK-Vizepräsident das Ressort für Forschung, wissenschaftliche Karrierewege und Transfer. Neben Prof. Rosenthal kandidiert auch Prof. Oliver Günther, der amtierende Präsident der Universität Potsdam. Die Wahl findet auf der Mitgliederversammlung der HRK am 9. Mai 2023 für die Amtszeit vom 9.5.2023 bis 31.7.2026 statt.



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

Gesucht wird ein Nachfolger für Prof. Peter André Alt, der vorzeitig aus dem Amt scheidet.

Der Vorsitzende des Universitätsrates Prof. Wolfgang Marquardt gratuliert Rosenthal: „Die Nominierung ist ein Zeichen der Anerkennung für die hervorragende Arbeit, die das Präsidium und Walter Rosenthal persönlich in den letzten Jahren geleistet haben und die sich bereits Ende vergangenen Jahres in der Wahl zum Hochschulmanager des Jahres 2022 gezeigt hatte.“

Sollte Prof. Rosenthal zum HRK-Präsidenten gewählt werden, wird er dies zunächst mehrere Monate nebenamtlich ausüben und weiterhin als Präsident der Universität Jena amtieren. Somit bliebe einer Findungskommission ausreichend Zeit, seine Nachfolge als Uni-Präsident zu koordinieren.

Erster Klimaschutzmanager der Uni Jena

Seit 1. Dezember ist Sebastian Henze (Foto) erster Klimaschutzmanager der Uni Jena. Henze war zuvor für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen tätig. In den kommenden 18 Monaten will er ein Klimaschutzkonzept erstellen, das als strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die Klimaschutzaktivitäten der Universität dienen soll. Dafür werden Energieverbräuche analysiert, eine CO₂-Bilanz erstellt und Einsparpotenziale ermittelt, aus denen anschließend ein Maßnahmenkatalog erarbeitet werden soll. Das Klimaschutzkonzept soll die Uni Jena dabei unterstützen, sich dem Ziel der Klimaneutralität in den kommenden Jahren anzunähern.

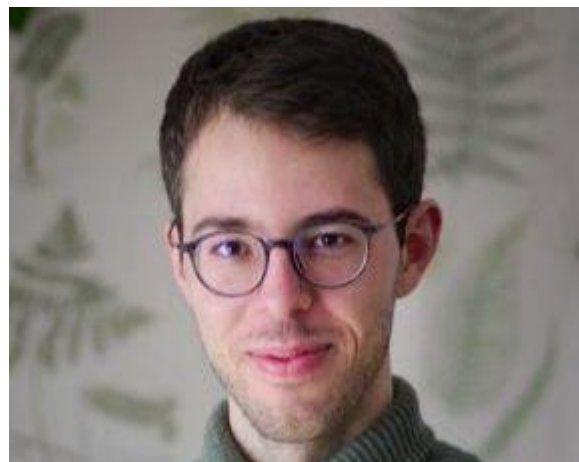


Foto: Jonas Machner

Umbenennung des Vizepräsidiums für wissenschaftlichen Nachwuchs und Gleichstellung

Der Aufgabenbereich des Vizepräsidenten für wissenschaftlichen Nachwuchs und Gleichstellung Prof. Uwe Cantner ist um die Zuständigkeit für Diversität erweitert worden. Dies findet sich ab sofort auch in der

[Mehr erfahren](#)

FORSCHUNG

Unterschiedliche Entwicklungen in Ost- und Westdeutschland

In einer aktuellen Studie zeigen Wirtschaftswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Universitäten Jena, Groningen und Utrecht, dass die „alten“ Bundesländer von der Wiedervereinigung stärker profitiert haben, als die Regionen in der ehemaligen DDR. Zwar konnten die Forschenden ab 1990 vermehrte Innovationstätigkeit sowohl in Ost- als auch in Westdeutschland feststellen. Die Analysen machen aber deutlich, dass sich die Intensität der Innovationsaktivitäten im Westen seit Mitte der 1990er deutlich besser entwickelt als im Osten. Für die Studie wurden die Patentanmeldungen pro Kopf in Ost- und Westdeutschland von 1877 bis zum Jahr 2015 miteinander verglichen.



Foto: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

LEHRE

Erfolgreicher Projektantrag zur Weiterentwicklung des E-Learning-Portals

Die Uni Jena wird im Programm „Fokus Portale“ der Stiftung Innovation in der Hochschullehre für 36 Monate gefördert. Das Projekt „E-Learning-Marktplatz@uni-Jena“ wurde als eines von acht Vorhaben zur Weiterentwicklung lehrbezogener Portale unter 54 Einreichungen ausgewählt.

Mit dem Projekt soll das bestehende E-Learning-Portal erneuert werden. Der neue universitäre Online-Marktplatz soll die Orientierung der Lehrenden und Studierenden im Portfolio digitaler Dienste für Lehren und Lernen erleichtern und eine individuelle Zusammenstellung von Informationen ermöglichen. Der Förderzeitraum beginnt zum 1. April 2023.

[Mehr erfahren](#)

TRANSFER

Jenaer Expertise unterstützt die Innovationspolitik der Bundesregierung

Die Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) hat ihr Jahresgutachten an Bundeskanzler Olaf Scholz und Bundesministerin Bettina Stark-Watzinger übergeben (Foto). Das Gremium unter

Vorsitz von Wirtschaftswissenschaftler Prof. Uwe Cantner von der Uni Jena warnt davor, trotz der aktuellen Herausforderungen durch den Ukraine-Krieg, die Bewältigung weiterer gesellschaftlicher Herausforderungen, vor allem der großen Transformationen – wie Dekarbonisierung und Digitalisierung –, zu vernachlässigen. „Auch in der Innovationspolitik ist eine Zeitenwende notwendig!“, so Cantner. In ihrem Gutachten plädiert die EFI u. a. dafür, die Innovationspotenziale älterer Menschen besser zu nutzen, ebenso die Verwertung von Ideen durch Technologiemarkte sowie Potenziale der Raumfahrt.



Foto: David Ausserhofer

[Mehr erfahren](#)

Uni-Forschungsmagazin LICHTGEDANKEN ist erschienen

Die aktuelle Ausgabe der LICHTGEDANKEN widmet seinen Schwerpunkt dem Thema Wasser. Dass Wasser in klarer, sauberer Form allzeit verfügbar ist, scheint heute eine Selbstverständlichkeit. Doch Klimawandel, Industrie und Landwirtschaft und nicht zuletzt unsere Lebensweise gefährden die kostbare Ressource. Dem wollen Forschende der Uni Jena im Thüringer Wasser-Innovationscluster (ThWIC) begegnen und neue Technologien und Konzepte für einen nachhaltigeren Umgang mit Wasser entwickeln: Der interdisziplinäre Verbund aus Wissenschaft und Wirtschaft hat im Februar 2023 seine Arbeit aufgenommen – die aktuelle LICHTGEDANKEN-Ausgabe stellt einige Themen des neuen Clusters vor, beleuchtet aber auch darüber hinausgehende Projekte, in denen sich Jenaer Forschende mit Wasser befassen. Die gedruckten Hefte liegen in Uni-Gebäuden und Mensen aus und sind uniintern über den [Uni-Shop](#) zu beziehen.



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Das Forschungsmagazin online lesen](#)

NETZWERK

Interdisziplinäres Team lässt Frühzeit der Uni lebendig werden

Einblicke in die Frühzeit unserer Uni liefert das neue Webportal „[Collegium Jenense – Universitätsgeschichte](#)“. In dem interdisziplinären Projekt werden archäologische Ausgrabungsfunde aus den Gebäuden und Gräbern des Collegiums, wie Epitaphe, Skelette, Tonkrüge und Kleidung analysiert und das universitäre Leben und Arbeiten vor mehr als 400 Jahren rekonstruiert.



Die neue Website bietet neben einem 3D-Modell der Rekonstruktion der Kollegienkirche auch Filmtagebücher, die die Geschichte und ihre Erforschung spannend erzählen. Darin lernen die Zuschauerinnen und Zuschauer zum Beispiel Nachfahren ehemaliger Professoren kennen, erfahren mehr über die prunkvollen Begräbnisse am Kollegienhof und warum die Universität trotzdem den Ruf einer „Betteluniversität“ hatte.

[Zu den Filmtagebüchern](#)

SERVICE

Made to connect: Ansteckpin in zwei Varianten im Uni-Shop erhältlich

Mitarbeitende der Uni können ab sofort Anstecker mit dem Logo der Universität im Uni-Shop bestellen. Der Pin ist wahlweise in den Farben Blau/Silber oder Gold erhältlich. In diesem Jahr gibt es wieder zahlreiche Anlässe, zu denen mit dem Anstecker die Verbindung zur Uni gezeigt werden kann, z. B. beim Hochschulinformationstag, Schillertag mit seinem Universitätssommerfest oder auf einer Fachtagung im In- und Ausland. Auch bei Medienauftritten wie Interviews oder Expertengesprächen ist das Tragen des Pins eine dezente Möglichkeit, die Zugehörigkeit zur Uni zu zeigen.

Die Pins sind für Mitarbeitende kostenfrei und werden über die Hauspost zugestellt. Bei Bestellungen außerhalb der Dienstadresse entstehen Kosten für den Versand. Die maximale Bestellmenge im Online-Shop ist auf je 10 Pins beschränkt. Wenn Sie eine größere Menge der Ansteckpins bestellen möchten, dann wenden Sie sich direkt per Mail an shop@uni-jena.de.



Foto: Beate Gräf/Uni Jena

[Mehr erfahren zur Auswahl der Ansteckpins](#)

PERSONALIA

Ernennung zur Chief Communications Officer

Katja Barbara Bär, Leiterin der Abteilung Hochschulkommunikation, trägt mit Beschluss des Präsidiums ab sofort den Titel Chief Communications Officer (CCO). Damit soll auch nach außen die Bedeutung der Wissenschaftskommunikation an der Universität Jena und die Einbindung ins Präsidium verdeutlicht werden. Katja Bär verbindet als ständiger Gast im

Präsidium die strategische Entwicklung der Universität mit dem Management der strategischen Hochschul- und Wissenschaftskommunikation.

[Mehr erfahren](#)



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

Vize-Weltmeisterin im Go

Prof. Manja Marz ist bei den Weltmeisterschaften im Brettspiel „Go“ am 2. und 3. März in Tokio Zweite im Turnier der Amateuren geworden. Die Bioinformatikerin von der Uni Jena war eine von nur drei europäischen Spielerinnen, die sich für das Turnier qualifiziert hatten. Während die Teams aus Japan, Südkorea, China und Taiwan um den Titel bei den Profis kämpften, musste sich Manja Marz in der Amateur-Sektion im Finale lediglich Amy Song aus Australien geschlagen geben. Marz (im Bild rechts) gehört zu den besten Go-Spielerinnen Deutschlands, war 2017 bereits Europameisterin und hat insgesamt vier Mal an Weltmeisterschaften teilgenommen. Das chinesische Brettspiel „Go“ gilt als das älteste Spiel der Welt.



Foto: František Čáha

Neue Profs

Prof. **Clemens Grellck** wird ab 20. März neuer Professor für Systemsoftware. Er kommt von der Universität Amsterdam.

Am 1. April übernimmt Prof. **Janine Kirstein** die Professur für Biochemie des Alterns an der Fakultät für Biowissenschaften sowie am Leibniz-Institut für Altersforschung – Fritz-Lipmann-Institut. Sie wechselt von der Universität Bremen nach Jena.

Prof. **Michael F. Müller** von der Sigmund Freud Privatuniversität Wien ist seit 1. März neuer Professor für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Zivilprozessrecht.

Prof. **Julia Asbrand** wurde mit Wirkung vom 1. Februar 2023 zur Universitätsprofessorin im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit ernannt. Sie ist Inhaberin der neu eingerichteten W3-Professur für Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters.

Prof. **Christoph Vatter** hat einen Ruf auf die W3-Professur für Interkulturelle Wirtschaftskommunikation mit Schwerpunkt Kulturtheorie und Kommunikationsforschung an der Philosophischen Fakultät der Uni Jena am 28. Februar 2023 angenommen.

Prof. **Daniel Behme** von der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg hat die W3-Professur für Neuroradiologie an der Medizinischen Fakultät der Uni Jena am 27. Februar 2023 angenommen.

Am 21. Dezember 2022 wurde Dr. **Ulrich Wedding** im Namen der Uni Jena die Würde des außerplanmäßigen Professors für das Fachgebiet Innere Medizin verliehen.

Neu in der Leitung

Ab 1. April wird Prof. **Jörg Ganzenmüller** für drei Jahre Direktor des Historischen Instituts.

Am 1. April übernimmt Prof. **Ulf Peschel** das Amt des Dekans der Physikalisch-Astronomischen Fakultät. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

Prof. **Ilya Pavlyukevich** wird zum 1. April für drei Jahre neuer Dekan der Fakultät für Mathematik und Informatik. Sein Stellvertreter wird Prof. **Sebastian Böcker**.

Die Stelle der Pro- und Studiendekanin der Theologischen Fakultät wird zum 1. April Prof. **Katharina Bracht** übernehmen. Ihre Amtszeit beträgt drei Jahre.

Das Jena Center for Soft Matter (JCSM) hat im Januar ein neues Direktorium für drei Jahre gewählt. Diesem gehören Prof. **Ulrich S. Schubert**, Prof. **Michael Bauer**, Prof. **Benjamin Dietzek-Ivanšić**, Prof. **Oliver Werz** und Dr. **Stephanie Höppner** an. Prof. Ulrich S. Schubert wurde als Direktor wiedergewählt und die vier weiteren Mitglieder fungieren als stellvertretende Direktoren.

Dienstjubiläen/Ruhestand/Altersteilzeit

25. Dienstjubiläum:

Olga Gaessner (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät): 1.3.2023

Ruhestand/Altersteilzeit:

Prof. **Björn Schmalfuß** (Fakultät für Mathematik und Informatik/Institut für Mathematik): 31.3.2023

Prof. **Peter Zipfel** (Hans-Knöll-Institut): 31.3.2023

Susen Koksch verstorben

Am 22. Februar ist Susen Koksch aus dem Dezernat Finanzen und Beschaffung nach langer schwerer Krankheit im Alter von 45 Jahren verstorben. Die Universität und insbesondere die Abteilung Finanzbuchhaltung werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

CAMPUSLEBEN

Thüringer Firmencup im Tischtennis

Am 1. Mai veranstaltet der Universitätssportverein Jena e. V. (USV) den 2. „Thüringer Firmencup“ im Tischtennis. Nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2022 freuen sich die Veranstalter und Veranstalterinnen, sowohl Hobby- als auch Vereinsspielerinnen und -spieler zu dem diesjährigen Turnier einzuladen. Gespielt wird in unterschiedlichen Spielklassen (Freizeit, Aktive A/B) in Zweiertams. Neben dem Spaß am gemeinsamen



Foto: Christoph Worsch/Uni Jena

Sport gibt es attraktive Preise: Tischtennistisch, VIP-Sporttickets, Zelte, Rucksäcke u.v.m. Die öffentliche Veranstaltung, bei der Zuschauerinnen und Zuschauer willkommen sind, beginnt um 9.30 Uhr und findet in der 3-Felder-Halle des USV Jena in der Seidelstraße 20a statt. Eine Kinderbetreuung wird angeboten. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

[Mehr erfahren zur Anmeldung](#)

Anmeldung für das Uni-Team des Jenaer Firmenlaufs

Die Uni Jena geht beim 12. Jenaer Firmenlauf am 24. Mai 2023 erneut mit 100 Läuferinnen und Läufern an den Start. Für die Plätze im Uni-Team können sich Uni-Mitarbeitende ab sofort anmelden. Die Laufstrecke beträgt 5,5 Kilometer rund um die Sparkassen-Arena und ist auch von Laufneulingen zu schaffen. Ziel der Veranstaltung ist es, keine Rekorde zu brechen, sondern zusammen als Beschäftigte der Uni Jena sportlich aktiv zu sein, Frischluft zu tanken und Teamgeist zu spüren. Engagierte Personen, die gern walken oder spazieren gehen, sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Startgebühr für das Uni-Team wird von der Universität übernommen.



Foto: Christoph Worsch/Uni Jena

[Mehr erfahren zur Anmeldung](#)

internal
NEWS



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

[View newsletter in browser](#)



Image: Markus Mugrauer/Uni Jena

News in a picture: Camera of the university observatory captures comet

This photo shows comet C/2022 E3, which passed through the closest point to the Sun in its orbit earlier this year. The photo was taken on 13 February 2023 at the University Observatory Großschwabhausen. At the time the photo was taken, the comet was close to the open star cluster NGC1647 in the constellation of Taurus. Its curved dust tail and its greenish glowing coma are clearly visible. The observatory of the Institute of Astrophysics at the University of Jena recently celebrated its 60th birthday: In December 1962, its dome opened for the first time and since then astronomical research has been conducted there on almost every starry night. With the help of the 90cm reflecting telescope and two smaller telescopes, mainly exoplanets and young stars are observed in order to precisely determine their properties. Furthermore, small bodies at the edge of our solar system and comets are studied at the observatory. The researchers are also focusing on monitoring the brightness evolution of selected stars in the Milky Way, but also of active galaxies billions of light years away. For those interested, astrophysicist Dr Markus Mugrauer offers guided tours by appointment, during which visitors can view the telescopes in the dome and learn about the history and projects of the observatory.

[More information on the anniversary of the University Observatory](#) (German)

[Markus Mugrauer in "The Astronomer's Telegram" on comet C/2022 E3](#)

Prof. Walter Rosenthal nominated as HRK President

University President Walter Rosenthal has been nominated as one of two candidates for election as President of the [German Rectors' Conference](#) (German – HRK). He has already been responsible for research, academic career paths and transfer as HRK Vice President since December 2021. Alongside Prof. Rosenthal, Prof. Oliver Günther, the current President of the University of Potsdam, is also a candidate. The election will take place at the



HRK General Assembly on 9 May 2023 for the term of office from 9 May 2023 to 31 July 2026.

A successor is being sought for Prof. Peter André Alt, who is leaving office prematurely.

The Chairman of the University Supervisory Board Prof. Wolfgang Marquardt congratulates Rosenthal: "The nomination is a sign of recognition for the excellent work done by the Executive Board and Walter Rosenthal personally in recent years, which had already been demonstrated at the end of last year in the election for University Manager of the Year 2022."

Should Prof. Rosenthal be elected HRK President, he will initially do so on a part-time basis for several months and continue to act as President of the University of Jena. This would give a search committee sufficient time to coordinate his succession as university president.

First Climate Protection Manager at the University of Jena

Sebastian Henze (photo) became the first Climate Protection Manager at the University of Jena on 1 December. Henze previously worked for the Lower Saxony Chamber of Agriculture. Over the next 18 months, he will develop a climate protection concept that will serve as a strategic decision-making basis and planning aid for the university's climate protection activities. For this purpose, energy consumption will be analysed, a CO₂ balance drawn up and potential savings identified, from which a catalogue of measures will then be developed. The climate protection concept is intended to support the University of Jena in approaching the goal of climate neutrality in the coming years.



Image: Jonas Machner

New name for the Vice-Presidency for Young Researchers and Diversity Management

The title of Vice-President Prof. Uwe Cantner is now Vice-President for Early Career Researchers and Diversity Management.

[Learn more](#)

RESEARCH

Different developments in East and West Germany

In a recent study, economists from the universities of Jena, Groningen and Utrecht show that the "old" federal states benefited more from reunification than the regions in the former GDR. Indeed, the researchers were able to identify increased innovation activity in both East and West Germany from 1990 onwards. However, the analyses make it clear that the intensity of innovation activities in the West has developed much better than in the East



since the mid-1990s. For the study, patent applications per capita in East and West Germany were compared from 1877 to 2015.

Image: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

TEACHING

Successful project application for the further development of the e-learning portal

The University of Jena is being funded for 36 months in the "Fokus Portale" (Focus on Portals) programme of the Foundation for Innovation in Higher Education. The project "E-Learning-Marktplatz@uni-Jena" (E-learning-marketplace@uni-Jena) was selected from 54 submissions as one of eight projects for the further development of teaching-related portals.

The project aims to renew the existing e-learning portal. The new university online marketplace is intended to make it easier for lecturers and students to find their way around the portfolio of digital services for teaching and learning and to enable an individual compilation of information. The funding period begins on 1 April 2023.

[Learn more](#) (German)

TRANSFER

Jena expertise supports the Federal Government's innovation policy

The Commission of Experts for Research and Innovation (Expertenkommission Forschung und Innovation – EFI) has presented its annual report to Chancellor Olaf Scholz and Federal Minister Bettina Stark-Watzinger (photo). Despite the current challenges posed by the war in Ukraine, the panel, chaired by economist Prof. Uwe Cantner from the University of Jena, warns against neglecting to tackle other societal challenges, especially the major transformations – such as decarbonisation and digitalisation. "A turnaround is also necessary in innovation policy!" says Cantner. In its report, the EFI advocates, among other things, making better use of the innovation potential of older people, as well as the use of ideas through technology markets and the potential of space travel.



Image: David Ausserhofer

[Learn more](#) (German)

University research magazine LICHTGEDANKEN is published

The current issue of LICHTGEDANKEN focuses on the topic of water. The fact that water is always available in clear, clean form seems to be taken for granted today. But climate change, industry, and agriculture and not least our way of life are

endangering this precious resource. Researchers at the University of Jena want to counter this in the Thuringian Water Innovation Cluster (ThWIC) and develop new technologies and concepts for a more sustainable use of water: The interdisciplinary network of science and industry started its work in February 2023 – the current issue of LICHTGEDANKEN presents some of the topics of the new cluster, but also highlights additional projects in which Jena researchers are working on water.

The printed magazines are available in university buildings and dining halls and can be ordered in-house from the Uni-Shop.



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Read the research magazine online](#)

NETWORK

Interdisciplinary team brings the early days of the University to life

Insights into the early days of our University are provided by the new web portal "[Collegium Jenense – Universitätsgeschichte](#)" (Collegium Jenense – University History). In this interdisciplinary project, archaeological excavation finds from the buildings and graves of the Collegium, such as epitaphs, skeletons, clay jars and clothing, are analysed and university life and work more than 400 years ago are reconstructed. In addition to a 3D model of the reconstruction of the Collegium, the new website also offers film diaries that tell the story and its exploration in an engaging way. In them, for example, viewers get to know descendants of former professors, learn more about the pompous funerals in the Kollegienhof and why the university nevertheless had the reputation of being a "beggars' university".



[Go to the film diaries](#) (German)

SERVICE

Made to connect: Pin available in two versions in the Uni-Shop

University employees can now order pins with the University logo from the Uni-Shop. The pin is available in blue/silver or gold. This year there are once again numerous occasions on which the pin can be used to show the connection to the

University, e.g., at the University Information Day, Schiller Day with its University Summer Festival or at a conference of experts at home or abroad. Wearing the pin is also a discreet way to show your affiliation to the University during media appearances such as interviews or expert panel discussions.

The pins are free of charge for staff members and are delivered via in-house post. Orders placed outside the office address will incur shipping costs. The maximum order quantity in the online shop is limited to 10 pins each. If you would like to order a larger quantity of pins, please contact the shop directly via e-mail at shop@uni-jena.de.



Image: Beate Gräf/Uni Jena

[Learn more about the pin selection](#) (German)

PEOPLE

Appointment as Chief Communications Officer

Katja Barbara Bär, Head of Communications and Marketing, has been given the title Chief Communications Officer (CCO) by decision of the Executive Board. This is also intended to highlight to the public the importance of science communication at the University of Jena and its integration into the Executive Board. As a permanent guest on the Executive Board, Katja Bär combines the strategic development of the University with the management of strategic University and science communication.

[Learn more](#)



Image: Jens Meyer/Uni Jena

Go Vice World Champion

Prof. Manja Marz came second in the amateur women's tournament at the World Championships in the board game Go on 2 and 3 March in Tokyo. The bioinformatician from the University of Jena was one of only three European players who qualified for the tournament. While teams from Japan, South Korea, China, and Taiwan fought for the professional title, Manja Marz only had to admit defeat to Amy Song from Australia in the final of the amateur section. Marz (pictured right) is one of the best Go players in Germany, was already European champion in 2017 and has participated in the World Championships a total of four times. The Chinese board game Go is considered the oldest game in the world.



Image: František Čáha

New professors

Prof. **Clemens Grellck** will become the new Professor of Systems Software as of 20 March. He comes from the University of Amsterdam.

On 1 April, Prof. **Janine Kirstein** will take over the professorship for Biochemistry of Aging at the Faculty of Biological Sciences and at the Leibniz Institute on Aging – Fritz Lipmann Institute. She is moving to Jena from the University of Bremen.

Prof. **Michael F. Müller** from the Sigmund Freud University Vienna has been the new Professor of Civil Law, Private International Law and Civil Procedure Law since 1 March.

Prof. **Julia Asbrand** has been appointed as a university professor for life with effect from 1 February 2023. She holds the newly established W3 professorship for Clinical Psychology of Childhood and Adolescence.

Prof. **Christoph Vatter** has accepted a call to the W3 professorship for Intercultural Business Communication with a focus on cultural theory and communication research at the Faculty of Arts at the University of Jena on 28 February 2023.

Prof. **Daniel Behme** from Otto von Guericke University Magdeburg has accepted the W3 professorship for Neuroradiology at the Faculty of Medicine of the University of Jena on 27 February 2023.

On 21 December 2022, Dr **Ulrich Wedding** was awarded the dignity of associate professor in the field of internal medicine on behalf of the University of Jena.

New in the management

From 1 April, Prof. **Jörg Ganzenmüller** will be Director of the Institute of History for three years.

On 1 April, Prof. **Ulf Peschel** takes over as Dean of the Faculty of Physics and Astronomy. The term of office is three years.

Prof. **Ilya Pavlyukevich** will become the new Dean of the Faculty of Mathematics and Computer Science on 1 April for three years. His deputy will be Prof. **Sebastian Böcker**.

On 1 April, Prof. **Katharina Bracht** will take over the position of Vice-Dean for Student Affairs at the Faculty of Theology. Her term of office is three years.

In January, the Jena Center for Soft Matter (JCSM) elected a new Board of Directors for a period of three years, comprising Prof. **Ulrich S. Schubert**, Prof. **Michael Bauer**, Prof. **Benjamin Dietzek-Ivanšić**, Prof. **Oliver Werz** and Dr. **Stephanie Höppner**. Prof. Ulrich S. Schubert was re-elected as Director and the four other members serve as Vice Directors.

Anniversaries of Service / (Partial) retirement

25th anniversary of service:

Olga Gaessner (Faculty of Economics and Business Administration): 1.3.2023

(Partial) retirement:

Prof. **Björn Schmalfuß** (Faculty of Mathematics and Computer Science / Institute of Mathematics):
31.3.2023

Prof. **Peter Zipfel** (Hans Knöll Institute): 31.3.2023

Susen Koksch passed away

On 22 February, Susen Koksch from the Division for Finance and Purchasing passed away at the age of 45 after a long and serious illness. The University and especially the Section for Financial Accounting will honour her memory.

CAMPUS LIFE

Thuringian Company Cup in Table Tennis

On 1 May, the Jena University Sports Club (USV) will be hosting the 2nd "Thuringian Company Cup" in table tennis. After the successful premiere in 2022, the organisers are pleased to invite both amateur and club players to this year's tournament. It will be played in different classes (recreational, active A/B) in teams of two. In addition to the fun of playing together, there are attractive prizes: Table tennis table, VIP sports tickets, tents, backpacks and much more. The public event, where spectators are welcome, starts at 9.30 am and takes place in the three-field hall of the USV Jena in Seidelstraße 20a. Childcare will be provided. Registration is now open.



Image: Christoph Worsch/Uni Jena

[Learn more about the registration](#) (German)

Registration for the university team of the Jenaer Firmenlauf

The University of Jena will take part in the 12th Jenaer Firmenlauf (Jena company run) on 24 May 2023 with 100 runners. University employees can register now for places on the university team. The running course is 5.5 kilometres around the Sparkassen-Arena and can also be completed by those new to running. The aim of the event is not to break any records, but to be active together as employees of the University of Jena, to get some fresh air and to feel team spirit. Committed individuals who enjoy walking or strolling are also welcome. The entry fee for the university team will be covered by the university.



Image: Christop Worsch/Uni Jena

[Learn more about the registration](#)

Impressum / Imprint

Abteilung Hochschulkommunikation / Communications and Marketing

Bereich Presse und Information / Press and Public Relations

Fürstengraben 1 / 07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 / 9-401400

E-Mail: interne.nachrichten@uni-jena.de

<https://www.uni-jena.de/Presse>

Informationen und Hinweise über mögliche Inhalte sowie weitere Anmerkungen schreiben Sie uns bitte über oben genannte E-Mail-Adresse. Sollten Sie den Newsletter nicht auf direktem Weg erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an uns.

Please write to us via the above-mentioned e-mail address with information and notes about possible contents as well as further comments. If you have not received the newsletter directly, please also contact us.